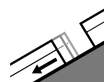




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 06.12.2019



Gleitschnee



Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Es sind einzelne Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse, besonders in den schneereichen Gebieten unterhalb von rund 2600 m. Zonen mit Gleitschneerissen sollten möglichst gemieden werden. Frischen Tribschnee beachten. Die frischen Tribschneeanstimmungen sind klein. Einzelne Gefahrenstellen liegen an extrem steilen Schattenhängen in hohen Lagen und im Hochgebirge sowie in Kammlagen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 2: gleitschnee

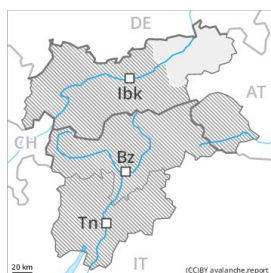
Die frischen Tribschneeanstimmungen haben sich recht gut mit dem Altschnee verbunden. Die Altschneedecke ist unterhalb der Waldgrenze feucht.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen. Die Verhältnisse für Schneesport abseits gesicherter Pisten sind mehrheitlich günstig.



Gefahrenstufe 1 - Gering

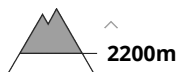


Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, den 06.12.2019



Günstige
Situation



Die Verhältnisse sind günstig.

Es liegt wenig Schnee. Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen, besonders in Kammlagen. Solche Gefahrenstellen sind selten und gut zu erkennen.

Schneedecke

Die Schneedecke ist verbreitet stabil. Dies in hohen Lagen. In tiefen und mittleren Lagen liegt kaum Schnee.

Tendenz

Gering, Stufe 1.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, den 06.12.2019



Triebschnee



2400m

Triebschnee oberhalb von rund 2400 m.

Frische Triebschneeansammlungen können vor allem an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m teilweise noch ausgelöst werden, v.a. in Kammlagen. Lawinen sind eher klein. Vorsicht vor allem in den Föhngebieten.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 6: lockerer schnee und wind

Der Triebschnee liegt vereinzelt auf weichen Schichten. Dies in hohen Lagen und im Hochgebirge. Die Altschneedecke ist unterhalb der Waldgrenze feucht.

Tendenz

Die Lawinenverhältnisse sind günstig.